

## Protokoll über die 7.öffentliche Sitzung des Rates

Sitzungsdatum: Montag, den 12.12.2022  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr  
Ort, Raum: Mensa der IGS Krummhörn-Hinte, Bunter Weg 15,  
26736 Krummhörn

### **Anwesend:**

#### Bürgermeisterin

Frau Hilke Looden

#### Vorsitzende/r

Herr Heiko Ringena

#### Mitglieder

Herr Garrelt Agena  
Frau Nadine Booken  
Frau Astrid Brants  
Herr Friedhelm Bruns  
Herr Theodor Cirksena  
Frau Imke Deterts  
Frau Tanja Fiedler  
Herr Paul Hörnke  
Herr Alfred Jacobsen  
Herr Klaus Keller  
Herr Andreas Kirchhoff  
Herr Jens-Martin Kromminga  
Herr Jan Looden  
Herr Ralf Ludwig  
Herr Roelf Odens  
Herr Frank Schoof  
Herr Johann Schüller  
Herr Focko Smit  
Herr Johann Wienbeuker

#### von der Verwaltung

Herr Jan Alberts  
Frau Insa Dirksen  
Frau Ina Droll-Dannemann  
Frau Hannelore Jürgler  
Frau Heike Klaassen

#### Protokollführer

Frau Ilona Gosepath

#### Gast

Herr Plaumann

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

7.öffentliche Sitzung des Rates vom 12.12.2022

Seite 1 von 13

Herr Stephan Artmann  
Herr Niklas Baumann  
Frau Lara Dreessen  
Herr Joachim Eertmoed  
Frau Marion Niebergall  
Herr Willi Schunke  
Herr Reiner Willms  
Herr Frank Wübbena

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2022
3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung
4. Beschlussfassung über die Beitragskalkulation zur Erhebung des Gästebeitrages (alt: Kurbeitrag) und Tourismusbeitrages (alt: Fremdenverkehrsbeitrag), sowie die Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages (alt: Fremdenverkehrsbeitrag) in der Gemeinde Krummhörn und der Anlage (gem. §2(2) Tourismusbeitragssatzung) nach Umsatzerlösen, Bruttoeinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen sowie unter Berücksichtigung von sogenannten Vorteilssätzen.  
Vorlage: 2021/196
5. Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Gästebeitrages in der Gemeinde Krummhörn (Gästebeitragssatzung)  
Vorlage: 2021/197
6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/210
7. Neubesetzung des Verwaltungsausschusses  
Vorlage: 2021/211

- 8.** Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Manningaburg Pewsum  
Vorlage: 2021/203
- 9.** Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/204
- 10.** Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung gemeindeeigener Schulen der Gemeinde Krummhörn für schulfremde Zwecke  
Vorlage: 2021/205
- 11.** Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Turn- und Sporthallen in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/206
- 12.** Beschlussfassung über die Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/165
- 13.** Beschlussfassung über den 6. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Krummhörn (Zweitwohnungssteuersatz)  
Vorlage: 2021/166
- 14.** Beschlussfassung über die Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/164
- 15.** 3. Nachtrag der Gebührensatzung für die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde Krummhörn.  
Vorlage: 2021/191
- 16.** 1. Nachtrag zur Gebührenordnung für die Entrichtung von Parkgebühren in der Gemeinde Krummhörn (Parkgebührenverordnung)  
Vorlage: 2021/200

- 17.** 9. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für die Kommunalfriedhöfe in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/201
  
- 18.** Antrag der fbl zur Änderung bzw. Neufassung der Bauleitplanung sowie Erlass einer Veränderungssperre in Greetsiel für die Straßen „Pilsumer Weg“, „Pferdekoppel“ und „Boomstroat“  
Vorlage: 2021/176
  
- 19.** Aufhebung des Satzungsbeschlusses BPlan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum  
Vorlage: 2021/177
  
- 20.** Erneute Beteiligung und Auslegung BPlan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum  
Vorlage: 2021/178
  
- 21.** Bericht der Bürgermeisterin
  
- 22.** Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
  
- 23.** Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
  
- 24.** Wünsche und Anregungen
  
- 25.** Schließung der öffentlichen Sitzung

## Öffentlicher Teil

### **zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Ratsvorsitzender Ringena eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Plaumann von der Kommuna Treuhand, stellt die ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Ratsmitglied Jacobsen beantragt, den Tagesordnungspunkt 18, Antrag der fbl zur Änderung bzw. Neufassung der Bauleitplanung sowie Erlass einer Veränderungssperre in Greetsiel für die Straßen „Pilsmer Weg“ und „Boomstroat“, abzusetzen.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag auf Absetzung des Tagesordnungspunkt 18, mit 7 Gegenstimmen, mehrheitlich abgelehnt.

### **zu 2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2022**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 21.06.2022 wird einstimmig genehmigt.

### **zu 3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung**

Es ergeben sich keine Fragen zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung.

### **zu 4. Beschlussfassung über die Beitragskalkulation zur Erhebung des Gästebeitrages (alt: Kurbeitrag) und Tourismusbeitrages (alt: Fremdenverkehrsbeitrag), sowie die Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages (alt: Fremdenverkehrsbeitrag) in der Gemeinde Krummhörn und der Anlage (gem. §2(2) Tourismusbeitragssatzung) nach Umsatzerlösen, Bruttoeinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen sowie unter Berücksichtigung von sogenannten Vorteilssätzen. Vorlage: 2021/196**

Ratsvorsitzender Ringena verliest die Vorlage und übergibt das Wort an Herrn Plaumann von der Kommuna Treuhand GmbH.

Herr Plaumann stellt die Beitragskalkulation zur Erhebung des Gästebeitrages (alt: Kurbeitrag) und Tourismusbeitrages (alt: Fremdenverkehrsbeitrag) vor.

**Red. Hinweis: Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.**

Ratsmitglied Looden stellt fest, dass in der Präsentation vom „Haus der Begegnung“ die Rede ist, jedoch ist hier seit 2020 das Nationalparkhaus als Pächter drin.

Herr Plaumann ergänzt, dass das Nationalparkhaus nicht nur von Gästen, sondern auch von Einheimischen vor allem von Schulklassen besucht wird.

Der Beschlussempfehlung des VA wird einstimmig gefolgt. Es ergeht folgender

**Beschluss:**

**1. Der neuen Beitragskalkulation für die Erhebung von Gäste- und Tourismusbeiträgen für die Jahre 2023 und 2024 nach Umsatzerlösen, Bruttoeinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen sowie unter Berücksichtigung von sogenannten Vorteilssätzen wird zugestimmt.**

**2. Dem Entwurf der Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages in der Gemeinde Krummhörn (Tourismusbeitragssatzung) nach Umsatzerlösen, Bruttoeinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen sowie unter Berücksichtigung von sogenannten Vorteilssätzen wird zugestimmt.**

**3. Der Anlage zur Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages in der Gemeinde Krummhörn nach Umsatzerlösen, Bruttoeinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen sowie unter Berücksichtigung von sogenannten Vorteilssätzen wird zugestimmt.**

**zu 5. Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Gästebeitrages in der Gemeinde Krummhörn (Gästebeitragssatzung)  
Vorlage: 2021/197**

Ohne weitere Wortmeldung beschließt der Rat einstimmig:

**Beschluss:**

**Der in der Anlage beigefügten neugefassten Satzung über die Erhebung eines Gästebeitrages in der Gemeinde Krummhörn ab dem 01.01.2023 wird zugestimmt.**

**zu 6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/210**

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 6 „Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krummhörn“ auf.

Ratsmitglied Schoof weist auf die wichtige Bedeutung von Einwohnerversammlungen als „hohes demokratisches Gut“ hin und hält insofern eine „nur“ ortsübliche Bekanntmachung, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, nicht für sachgerecht. Er schlägt daher vor, Einwohnerversammlungen ebenfalls in der Presse zu veröffentlichen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, in § 8 Abs. 5 nach dem Wort „Veranstaltung“ die Worte „gem. Abs. 4 öffentliche Sitzungen“ einzufügen und die Worte „ortsüblich (sh. Abs. 3)“ zu streichen.

**Beschluss:**

**§ 3 Abs. 2 und § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Krummhörn in der Fassung vom 15.11.2021 werden wie folgt geändert:  
§ 3 Abs. 2**

Der Rat beschließt über die Reihenfolge der Vertretung, sofern eine solche bestehen soll. Soll eine Reihenfolge bestehen, so führen die Vertreterinnen und Vertreter die Bezeichnung stellvertretende Bürgermeisterin oder stellvertretender Bürgermeister mit einem Zusatz, aus dem sich die Reihenfolge der Vertretungsbefugnis ergibt.

§ 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Krummhörn vom 15.11.2021 wird wie folgt geändert:

## **§ 8**

### **Bekanntmachungen und Einwohnerversammlung**

1) Satzungen, Verordnungen, Genehmigungen des Flächennutzungsplanes sind nach ihrer Ausfertigung durch die Hauptverwaltungsbeamtin bzw. den Hauptverwaltungsbeamten im elektronischen „Amtsblatt für den Landkreis Aurich und die Stadt Emden“ bekannt zu machen (Verkündung im Sinne von § 11 Abs. 1 NKomVG). Das elektronische Amtsblatt wird auf der Internetseite des Landkreises Aurich unter <https://www.landkreis-aurich.de> zur Verfügung gestellt.

2) Sind Pläne, Karten oder Zeichnungen Bestandteil einer Satzung oder Verordnung, so kann die Bekanntgabe dieser Teile dadurch ersetzt werden, dass sie während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Krummhörn zur Einsicht ausgelegt werden (Ersatzbekanntmachung). In der Satzung oder Verordnung ist der Inhalt dieser Teile in groben Zügen zu beschreiben. Bei der Veröffentlichung der Satzung oder Verordnung ist auf die Ersatzbekanntmachung mit Ort, Zeitpunkt und Dauer hinzuweisen. Die Dauer der Auslegung beträgt zwei Wochen, soweit nichts anderes vorgeschrieben ist.

3) Sonstige Bekanntmachungen und Bekanntmachungen im Wege der Amtshilfe erfolgen, sowie gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, durch Aushang im amtlichen Bekanntmachungskasten beim Rathaus der Gemeinde Krummhörn (ortsübliche Bekanntmachung).

4) Zeit, Ort und Tagesordnung öffentlicher Rats- und Ausschusssitzungen sind durch Aushang im Bekanntmachungskasten beim Rathaus der Gemeinde Krummhörn, Rathausstraße 2, 26736 Krummhörn und durch Veröffentlichung im Internet unter [www.krummhoern.de](http://www.krummhoern.de) bekannt zu machen. In der Ostfriesen-Zeitung ist hierauf entsprechend hinzuweisen (Hinweisbekanntmachung).

5) Bei Bedarf unterrichtet der/die Bürgermeister/in die Einwohner/innen durch Einwohnerversammlungen für die ganze Gemeinde oder für Teile des Gemeindegebietes oder für Ortschaften. Zeit, Ort und Gegenstand der Einwohnerversammlung sind mindestens 7 Tage vor der Veranstaltung gem. Abs. 4 (öffentliche Sitzungen) bekannt zu machen.

Nachdem der Vorsitzende die Beschlussempfehlung mit der vorgeschlagenen Änderung nochmals verlesen hat, wird die Änderung der Hauptsatzung einstimmig beschlossen.

**zu 7. Neubesetzung des Verwaltungsausschusses  
Vorlage: 2021/211**

Der Rat beschließt einstimmig:

**Beschluss:**

**Als Vertreterin für den Beigeordneten Theodor Cirksena, SPD, wird Frau Astrid Brants, SPD, bestimmt.**

**zu 8. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Manningaburg Pewsum  
Vorlage: 2021/203**

Der Ratsvorsitzende verliest den Beschlussvorschlag.

Einstimmig beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Die Satzung über die Nutzung der Manningaburg Pewsum wird beschlossen.**

**zu 9. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/204**

Der Ratsvorsitzende verliest den Beschlussvorschlag. Ohne weitere Wortmeldung beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Die Satzung über die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser in der Gemeinde Krummhörn wird beschlossen**

**zu 10. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung gemeindeeigener Schulen der Gemeinde Krummhörn für schulfremde Zwecke  
Vorlage: 2021/205**

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich nicht. Der Ratsvorsitzende verliest den Beschlussvorschlag, dem einstimmig gefolgt wird.

**Beschluss:**

**Die Satzung über die Nutzung gemeindeeigener Schulen der Gemeinde Krummhörn für schulfremde Zwecke wird beschlossen.**

**zu 11. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Nutzung der Turn- und Sporthallen in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/206**



Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich nicht. Nach Verlesung des Beschlussvorschlages wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

**Die Satzung über die Nutzung der Turn- und Sporthallen in der Gemeinde Krummhörn wird beschlossen.**

**zu 12. Beschlussfassung über die Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/165**

Der Ratsvorsitzende verliest den Beschlussvorschlag. Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Einstimmig beschließt der Rat:

**Beschluss:**

**Der Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Krummhörn wird zugestimmt. Die Satzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.**

**zu 13. Beschlussfassung über den 6. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Krummhörn (Zweitwohnungssteuersatz)  
Vorlage: 2021/166**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung.

Ohne weitere Wortmeldungen beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Neu:**

**§ 4 Steuersatz erhält folgenden Wortlaut:**

**(1) Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr**

<b>a) bei einem jährlichen Mietaufwand bis zu 1.227,10 €</b>	<b>192,00 €</b>
<b>b) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 1.227,10 €, aber nicht mehr als 1.840,65 €</b>	<b>204,00 €</b>
<b>c) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 1.840,65 €, aber nicht mehr als 2.454,20 €</b>	<b>276,00 €</b>
<b>d) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 2.454,20 €, aber nicht mehr als 3.681,30 €</b>	<b>408,00 €</b>
<b>e) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 3.681,30 €, aber nicht mehr als 4.908,40 €</b>	<b>540,00 €</b>
<b>f) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 4.908,40 €, aber nicht mehr als 6.135,50 €</b>	<b>672,00 €</b>
<b>g) bei einem jährlichen Mietaufwand von mehr als 6.135,50 €</b>	<b>816,00 €</b>

**§ 10 Inkrafttreten erhält folgenden Wortlaut:**

**Diese Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.**

**zu 14. Beschlussfassung über die Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/164**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung.

Ohne weitere Wortmeldungen beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Der Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Krummhörn wird zugestimmt. Die Satzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.**

**zu 15. 3. Nachtrag der Gebührensatzung für die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde Krummhörn.  
Vorlage: 2021/191**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung. Einstimmig beschließt der Rat:

**Beschluss:**

**Der als Anlage beigefügte 3. Nachtrag zur Satzung für die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehreinrichtungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Krummhörn wird beschlossen.**

**zu 16. 1. Nachtrag zur Gebührenordnung für die Entrichtung von Parkgebühren in der Gemeinde Krummhörn (Parkgebührenverordnung)  
Vorlage: 2021/200**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung.

Einstimmig beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Der als Anlage angefügte 1. Nachtrag zur Gebührenordnung für die Entrichtung von Parkgebühren in der Gemeinde Krummhörn (Parkgebührenverordnung) wird beschlossen.**

**zu 17. 9. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für die Kommunalfriedhöfe in der Gemeinde Krummhörn  
Vorlage: 2021/201**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung. Ohne weitere Aussprache beschließt der Rat einstimmig:

**Beschluss:**

**Der als Anlage beigefügte 9. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für die Kommunalfriedhöfe in der Gemeinde Krummhörn wird beschlossen.**

**zu 18. Antrag der fbl zur Änderung bzw. Neufassung der Bauleitplanung sowie Erlass einer Veränderungssperre in Greetsiel für die Straßen „Pilsumer Weg“, „Pferdekoppel“ und „Boomstroat“  
Vorlage: 2021/176**

Ratsvorsitzender Ringea verliest den Antrag der fbl-Fraktion und weist darauf hin, dass der Antrag vom VA mit 6 Gegenstimmen abgelehnt wurde.

Ratsmitglied Schoof nimmt Stellung und begründet den Antrag der fbl mikt der zunehmenden Umwandlung im Bereich Boomstroat – Pilsumer Weg von Wohngebiet in Neubau von Ferienwohnungen / Häuser. Die Grundstücksflächen würden „größtmöglich“ ausgenutzt, um Apartmenthäuser darauf zu errichten, das führe zu einer fast vollständigen Versiegelung des Grundstücks. Dieser Art des Bauens sei nicht ökologisch. Das Wohnungsfeld verändere sich vom Dauerwohnen Einheimischer zu einer kurzfristigen Nutzung von Feriengästen. Diese Art der Nutzung entspräche nicht der derzeitigen Verordnung. Die fbl möchte eine Reduzierung der Bebauungsdichte durch eine neue Bebauungsvorschrift im Bereich Boomstroat – Pilsumer Weg.

Ratsmitglied Jacobsen unterstreicht das sich die fbl über ihren Antrag im Klaren sein muss, welche Auswirkungen dieser haben kann.

Nach der Auffassung von Ratsmitglied Jacobsen, hätte man gemeinsam mit dem Städte- und Gemeindebund, der Touristik und Städteplanern die Vorgehensweise festlegen sollen. Die Einwohner Greetsiels seien verunsichert und langjährige Vermieter von Ferienwohnungen im eigenen Haus bangen um ihr Einkommen, da oftmals eine genehmigte Ferienvermietung nicht vorläge.

Ratsmitglied Keller erklärt, dass bereits 2016 von der fbl ein Antrag im Bereich Edzard-Cirksena-Straße / Klaus-Störtebeker-Weg gestellt wurde, dieser ist von der SPD abgelehnt worden. Es sollen keine Ferienwohnungen abgeschafft werden, sondern die Nutzung soll legitimiert werden.

Ratsmitglied Agena stimmt für den Antrag der fbl-Fraktion, um zum einem den ökologischen Wert des Gebietes Boomstroat – Pilsumer Weg zu sichern und zum anderen das Dauerwohnen dort zu erhalten.

Ratsmitglied Odens befürwortet eine Änderung des BPlans und für alle Baugebiete in Greetsiel eine Veränderungssperre zu erlassen. Diese behält ihre Gültigkeit 2 Jahre. In dieser Zeit kann eine richtungsweisende Überplanung aller Baugebiete vorgenommen werden.

Nach längerer Diskussion ergibt sich folgende Abstimmung:

**Beschluss:  
Bei 7 Nein-Stimmen wird der Antrag der fbl- Fraktion mit 14 Ja-Stimmen angenommen.**

**zu 19. Aufhebung des Satzungsbeschlusses BPlan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum  
Vorlage: 2021/177**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung.

Einstimmig beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Der Satzungsbeschluss des Rates vom 23.09.2021 Punkt "c)" zum B- Plan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum wird aufgehoben.**

**zu 20. Erneute Beteiligung und Auslegung BPlan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum  
Vorlage: 2021/178**

Der Ratsvorsitzende verliest die Beschlussempfehlung.

Einstimmig beschließt der Rat folgendes:

**Beschluss:**

**Für den Bebauungsplan 0309 Feuerwehr Ost Eilsum erfolgt eine erneute Formelle Beteiligung und Auslegung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB der Planunterlagen. Die erforderlichen Bestimmungen und Verfahren nach dem Baugesetzbuch sind einzuleiten und durchzuführen.**

**zu 21. Bericht der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Looden gibt einen Rück- und Ausblick auf 2022/2023.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass in 2022 insgesamt 37 Sitzungen durchgeführt worden seien. Man habe in dieser neuen Ratskonstellation in diesem Jahr nicht nur gut zusammengefunden, sondern auch gut zusammengearbeitet.

Das Jahr begann in der Hoffnung, dass trotz Corona wieder halbwegs Normalität einkehren würde. Am 24. Feb. 2022 hätte man jedoch schmerzlich erfahren müssen, dass auch in Europa Krieg herrsche. Zwischenzeitlich spüre ein jeder von uns die indirekten Auswirkungen. Themen wie die Aufnahme von Geflüchteten, Energiemangel und Katastrophenschutz würden sowohl die Verwaltung als auch die Politik beschäftigen.

Auf den Weg gebracht wurde das Flächenbereinungsverfahren Eilsum/ Grimersum, die Bedarfsanalyse für Grundschulen u. Kita´s sowie die Fortschreibung der Potentialstudie Windenergie ergänzt um Freilandphotovoltaik.

Für das nächste Jahr sei mit der Baugenehmigung für die Feuerwehr Nord und Ost zu rechnen. In diesem Zusammenhang bedauert sie die entstandenen Irritationen, die auf mangelnde und schlechte Kommunikation mit der Feuerwehr beruhte. Schließlich konnte jedoch der Austritt von 32 Feuerwehrkameraden verhindert werden.

Die Bürgermeisterin weist weiterhin auf die Fortführung des Dorfentwicklungsprogrammes, die Wiedereröffnung des Udo-Solick-Bades und die Erschließung verschiedener Baugebiete in mehreren Krummhörner Ortschaften hin.

Abschließend bedankt sich Bürgermeisterin Looden bei den Ratsmitgliedern, den ehrenamtlichen Ortsvorstehern, den Feuerwehrkameraden, den Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung, des Bauhofes, des Klärwerks sowie in den Schulen und Kita´s und schließlich bei der Presse.

## **zu 22. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten**

Es ergeben sich keine Fragen zu den behandelten Tagesordnungspunkten.

## **zu 23. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen**

Es liegen keine schriftlichen eingereichten Anfragen vor.

## **zu 24. Wünsche und Anregungen**

Ratsmitglied Smit kritisiert zu TOP 13, dass die Umstellung von 2001 von DM auf Euro bisher immer noch nicht vollzogen ist, da hier immer noch „krumme Beträge“ dargestellt werden.

Ratsmitglied Booken möchte wissen, wann die im Bildungsausschuss angedachte Gruppe für den Mehrgenerationenspielplatz gebildet wird. Es wäre wünschenswert, wenn man bereits im Januar mit den Jugendlichen durchstarten könnte.

Bürgermeisterin teilt mit, dass noch vor Weihnachten ein Termin bekannt gemacht wird.

Gleichstellungsbeauftragte Jürgler präsentiert den neuen „Lebendiger Frauenkalender 2023“, und teilt mit, dass ab dem 24. März die Ausstellung „Rebellinnen, Frauen verändern die Welt“ im Rathaus zu sehen sein wird.

## **zu 25. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Ratsvorsitzender Ringena schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Heiko Ringena  
Vorsitz

Hilke Looden  
Bürgermeisterin

Ilona Gosepath  
Protokollführung